

Find a partner with Version B. Ask each other what time it is in order to fill in the correct times on the blank clocks below. You will use informal conversational times, i.e. the 12-hour clock.

Things to remember when telling time in German:


- say 'half before' the next hour rather than 'half of' the current one
- you can use *vor* and *nach* within 25 minutes before or after an hour
- *Viertel* is used to express quarters (15 minutes before or after an hour)
- *Uhr* is generally used only when referring to a whole hour like 'ten o'clock'
- write times with periods instead of colons


|      |                                |
|------|--------------------------------|
| 5.07 | fünf Uhr sieben                |
| 7.15 | Viertel nach sieben            |
| 2.45 | Viertel vor drei               |
| 5.30 | halb sechs                     |
| 8.25 | fünf vor halb neun             |
| 8.35 | fünf nach halb neun            |
| 1.00 | Es ist ein Uhr. / Es ist eins. |
| 9.00 | neun Uhr                       |


---


Franke: Wie viel Uhr ist es in Nummer zwei?  
 Karin: Es ist Viertel nach fünf. Wie spät ist es in sieben?  
 Franke: Es ist acht Uhr.


---


1. 


2. 


3. 


4. 


5. 

6. 

7. 

8. 

9. 

10. 

Find a partner with Version A. Ask each other what time it is in order to fill in the correct times on the blank clocks below. You will use informal conversational times, i.e. the 12-hour clock.

Things to remember when telling time in German:


- say 'half before' the next hour rather than 'half of' the current one
- you can use *vor* and *nach* within 25 minutes before or after an hour
- *Viertel* is used to express quarters (15 minutes before or after an hour)
- *Uhr* is generally used only when referring to a whole hour like 'ten o'clock'
- write times with periods instead of colons


|      |                                |
|------|--------------------------------|
| 5.07 | fünf Uhr sieben                |
| 7.15 | Viertel nach sieben            |
| 2.45 | Viertel vor drei               |
| 5.30 | halb sechs                     |
| 8.25 | fünf vor halb neun             |
| 8.35 | fünf nach halb neun            |
| 1.00 | Es ist ein Uhr. / Es ist eins. |
| 9.00 | neun Uhr                       |


---


Franke: Wie viel Uhr ist es in Nummer zwei?  
 Karin: Es ist Viertel nach fünf. Wie spät ist es in sieben?  
 Franke: Es ist acht Uhr.


---


1. 


2. 


3. 


4. 


5. 

6. 

7. 

8. 

9. 

10. 

Here is a typical *Fahrplan* for a tram in Kassel. Look at the schedule, and answer the questions below.

|                                 | Tram 5         |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |       |    |    |    |    |    |    |    |
|---------------------------------|----------------|----|----|----|------|----|----|----|----|----|----|-------|----|----|----|----|----|----|----|
|                                 | Montag–Freitag |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |       |    |    |    |    |    |    |    |
|                                 | 4              | 5  |    |    | 6–17 |    |    | 18 | 19 | 20 |    | 21–23 |    | 0  | 1  | 2  |    |    |    |
| Kassel, Holländische Straße ab  |                | 12 | 27 | 42 | 57   | 12 | 27 | 42 | 57 | 12 | 27 | 42    | 02 | 32 | 02 | 32 | 47 |    |    |
| Holländischer Platz/Universität | 50             | 20 | 35 | 50 | 05   | 20 | 35 | 50 | 05 | 20 | 35 | 50    | 09 | 39 | 09 | 39 | 54 |    |    |
| Königsplatz                     | 54             | 24 | 39 | 54 | 09   | 24 | 39 | 54 | 09 | 24 | 39 | 54    | 00 | 15 | 30 | 45 | 00 | 15 |    |
| Rathaus                         | 57             | 12 | 27 | 42 | 57   | 12 | 27 | 42 | 57 | 12 | 27 | 42    | 03 | 18 | 33 | 48 | 03 | 18 |    |
| Auestadion                      | 04             | 19 | 34 | 49 | 04   | 19 | 34 | 49 | 04 | 19 | 34 | 49    | 04 | 09 | 24 | 39 | 54 | 09 | 24 |
| Mattenberg                      | 16             | 31 | 46 | 01 | 16   | 31 | 46 | 01 | 16 | 31 | 46 | 01    | 16 | 21 | 36 | 51 | 06 | 21 |    |
| Bnt-Altenbauna, Stadtmitte      | 25             | 40 | 55 | 10 | 25   | 40 | 55 | 10 | 25 | 40 | 55 | 10    | 25 | 40 | 55 | 15 | 30 | 45 | 15 |
| Bnt-Großenritte, Bahnhof an     | 28             | 43 | 58 | 13 | 28   | 43 | 58 | 13 | 28 | 43 | 58 | 03    | 18 | 28 | 48 | 18 | 48 | 18 | 33 |

**N** Nachtschwärmer: nur freitags und vor Wochenfeiertagen  
 Linie 5 verkehrt grundsätzlich mit Niederflurfahrzeugen.

1. Wie heißt diese Trambahnlinie?

2. Diese Tram fährt zwischen welchen Haltestellen?

3. Für welche Tage gilt dieser Fahrplan?

4. Wie oft fährt eine Tram zwischen 06.00 und 19.00 Uhr?

5. Kann man nach 00.00 Uhr von der Holländischen Straße abfahren?

6. Was bedeutet „Nachtschwärmer: nur freitags und vor Wochenfeiertagen“?

7. Eine Tram fährt um 11.27 Uhr von der Holländischen Straße ab.  
 Wann kommt sie an der Haltestelle Stadtmitte an?

8. Eine Tram fährt um 08.12 Uhr von der Holländischen Straße ab.  
 Wann kommt sie am Rathaus an?

9. Eine Tram fährt um 19.24 Uhr vom Königsplatz ab.  
 Wann kommt sie am Bahnhof an?

Now use the schedule to explain how you would make each of the situations below work. Discuss them with a partner.

---

Ich fahre mit der 6.20 (sechs Uhr zwanzig) los.  
Ich komme um 6.58 (sechs Uhr achtundfünfzig) am Bahnhof an.  
Ich fahre/gehe zur Haltestelle Rathaus.

---

1. Sie sind an der Haltestelle Holländische Straße. Sie wollen zum Bahnhof. Sie müssen um 10.25 Uhr einen Freund vom Bahnhof abholen. Wann müssen Sie von der Holländischen Straße abfahren?
2. Ihr Freund ruft an. Er kommt später um 20.00 Uhr. Wann müssen Sie von der Holländischen Straße abfahren, um rechtzeitig am Bahnhof anzukommen?
3. Es ist 00.30 Uhr. Es ist nicht Freitag, sondern die Nacht vor einem Wochenfeiertag. Sie sind in der Nähe von der Haltestelle Holländischen Straße. Sie müssen zur Stadtmitte fahren. Was können Sie machen?

4. Sie sind jetzt an der Haltestelle Mattenberg. Sie wollen zur Haltestelle Universität. Was machen Sie?

Use the map for tram network in Kassel below to complete the exercises on the following pages.

### Tramnetz Kassel

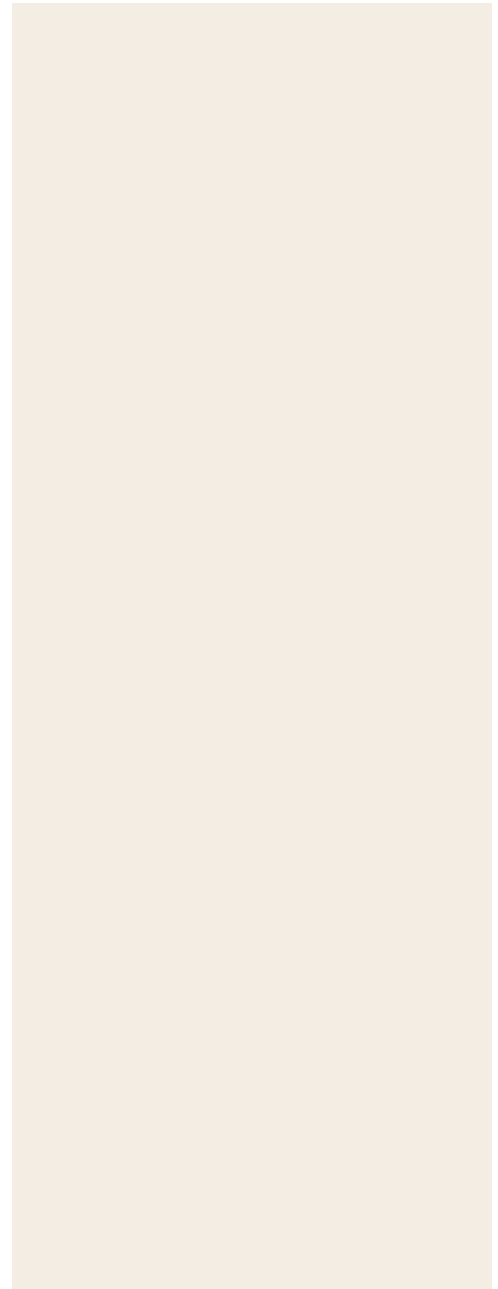


- ▶ Baunatal
- ▶ Auestadion
- ▶ Königsplatz
- ▶ Holländische Straße



**Tramlinien.** Answer these questions to familiarize yourself with *Tramnetz Kassel*.

1. Linie 7 ist gold. Wie heißen die zwei Endstationen?
2. Linie 3 ist hell grün. Wie heißen die zwei Endstationen?
3. Linie 6 ist rot. Wie heißen die zwei Endstationen?
4. Linie 2 ist rosa. Wie heißen die zwei Endstationen?
5. Welche Nummer hat die hellblaue Linie?
6. Welche Nummer hat die orangefarbige Linie?
7. Welche Nummer hat die dunkelgrüne Linie?
8. Finden Sie die Haltestelle Alte Stadtgrenze.  
Welche Linien halten hier an?
9. Finden Sie die Haltestelle Brüder-Grimm-Straße.  
Welche Linien halten hier an?
10. Finden Sie die Haltestelle Platz der deutschen Einheit.  
Welche Linien halten hier an?
11. Finden Sie die Haltestelle Rotes Kreuz.  
Welche Linien halten hier an?



**Wie komme ich dahin?** Fill in the blanks using the tram schedule to give directions to people who are lost.

1. *Ich bin an der Haltestelle DRK-Klinik. Ich will zur Wilhelmshöhe. Wie komme ich dahin?*

Sie fahren mit der [ ] Richtung<sup>1</sup> [ ]. Dann steigen Sie an der Haltestelle [ ] um<sup>2</sup>. Sie fahren mit der [ ] Richtung [ ] zur Haltestelle [ ] und steigen aus<sup>3</sup>.

2. *Ich bin an der Haltestelle Korbacher Straße/Universität. Ich will zur Waldorfschule. Wie komme ich dahin?*

Zuerst fahren Sie mit der [ ] Richtung [ ] oder mit der [ ] Richtung [ ]. Sie steigen an der Haltestelle [ ] um. Sie fahren mit der [ ] Richtung [ ] zur Haltestelle Waldorfschule und steigen aus.

3. *Ich bin an der Korbacher Straße und will zur Wilhelmsstraße. Wie komme ich dahin?*

Also, Sie fahren mit der [ ] Richtung [ ]. Dann müssen Sie an der Haltestelle [ ] umsteigen. Jetzt fahren Sie mit der [ ] Richtung [ ] zur Haltestelle Wilhelmsstraße/Stadtmuseum und steigen aus.

4. *Ich bin an der Haltestelle Kleingartenverein. Ich will zur Haltestelle Klinikum Kassel. Wie komme ich dahin?*

Sie fahren mit der [ ] Richtung [ ]. Sie steigen an der Haltestelle [ ] um. Sie fahren mit der [ ] Richtung [ ] zur Haltestelle Klinikum Kassel und steigen aus.

<sup>1</sup> *Richtung* ... – in the direction of ...

<sup>2</sup> *umsteigen* – to change; to transfer

<sup>3</sup> *aussteigen* – to exit

**Wegbeschreibungen.** Describe how you would get from Point A to Point B using the Kassel tram network.

1. Sie sind an der Haltestelle Wolfsanger. Sie wollen zur Haltestelle Wienerstraße.

2. Sie sind an der Haltestelle Rolandsstraße. Sie wollen zur Haltestelle Auestadion.

**Und noch was.** Answer the extension questions below.

1. Was bedeutet Rotes Kreuz?

2. Was bedeutet „Platz der deutschen Einheit“? Was ist nämlich dort geschehen und wann?

3. Was ist die Brüder-Grimm-Straße?

4. Finden Sie auf dem Fahrplan Haltestellen, die für berühmte Leute genannt wurden.

You have an internship in a busy company in your hometown, and travel arrangements for the staff are among your duties. Today, you have to arrange trips for three executives, each of whom has their own needs you must consider, and is traveling to a different place. You need to determine what method of travel balances time, cost and stress for each of the three executives. Use the travel parameters in the table below to help you.

| Verkehrsmittel | Geschwindigkeit (km/h) | Kosten   |
|----------------|------------------------|--|
| zu Fuß gehen   | 5                      | nichts   |
| Taxi           | 60                     | 2,00 € pro km  |
| Auto           | 60                     | 0,50 € pro km  |
| Zug            | 100                    | 4,00 € pro km  |
| Flugzeug       | 400                    | 3000 € nach Tahiti oder Paris<br>1600 € nach Island  |
| Schiff         | 30                     | 2500 € von New York nach Le Havre<br>5000 € von Los Angeles nach Papeete<br>4000 € von Boston nach Reykjavik |

#### Reisende #1: John Madden

- giving a talk at a conference in Papeete, Tahiti
- hates flying
- has a heart condition, so walking is not good for him

#### Reisende #2: Carl McCoin

- invited to visit a cannery close to Stykkishólmur, Iceland where the company has investments
- gets seasick easily
- is somewhat overweight, so walking would be good for him

#### Reisende #3: Martha Marini

- going to Paris, France to meet with an important shareholders at a fancy restaurant for dinner
- lost her driver's license
- suffers from asthma, so walking is not a good option for her

Your instructor was cruising [www.mtv.de](http://www.mtv.de) and entered the *Uni-Studenten-Party* sweepstakes. An email came yesterday saying they won one free round-trip package for a student to attend a party in Göttingen next weekend.

Everyone must submit a full itinerary in German, and the student who gets there as quickly and as cheaply as possible wins! Be sure to include specifics for each part of the journey, i.e. how long it will take, and how much it will cost. Don't leave out any part of the trip or you'll be disqualified! And remember, MTV Germany picks the winner, and they speak German!

**Destination:** The Studentendorf at the University of Göttingen in Germany, building 16A.

**Address:** Gutenbergstraße 2-16  
37075 Göttingen, Germany

Use online resources you in order to get the info you need. You'll need to get from where you are living to Germany, then to Göttingen and then to the Studentendorf. You'll have luggage, so walking more than one kilometer is not a good idea. If you are using a train, make sure that you find the correct stations. Many cities have multiple train stations!

**Useful websites:**

|  |   |
|--|---|
| <a href="http://dorf.goe.net">dorf.goe.net</a>                       | website of the <i>Studentendorf</i>                 |
| <a href="http://stadtplan.goettingen.de">stadtplan.goettingen.de</a> | map of Göttingen                                    |
| <a href="http://db.de">db.de</a>                                     | <i>Die Deutsche Bahn</i> (main German train system) |

---

Zuerst nehme ich A von B bis C.

Dann fahre/fliege ich mit D von E bis F.

Von G bis H gehe ich zu Fuß.

Das dauert ... Tage/Stunden/Minuten.

Das kostet ... Euro mit Gebühren<sup>1</sup>.

Für I bekomme ich Studentenrabatt<sup>2</sup> / Studentenermäßigung<sup>3</sup>.

J holt mich in K ab<sup>4</sup>.

L bringt mich nach M.

---

<sup>3</sup> *die Gebühren* (pl.) – fees

<sup>4</sup> *der Rabatt* – discount

<sup>5</sup> *die Ermäßigung* – discount

<sup>6</sup> *abholen* – to pick up

Read what Herr Rathgeber has to say about the concept of car sharing in Göttingen, and then answer the questions that follow on the next page.

### Carsharing (lange Version)

Bewusst ohne Auto leben? Ja, das gibt's schon. Wir selber, meine Frau und ich, haben unser Auto aufgegeben und sind Mitglied in so einer Genossenschaft, die auf gewerbliche<sup>1</sup> Basis Autos verleiht. Stadtauto nennt sich das hier in Deutschland. Und in Europa heißt das Carsharing. Und wir haben uns das einfach durchgerechnet<sup>2</sup>: „Wann brauchen wir wirklich ein Auto?“

Und da kommen wir dann mit dieser Mitgliedschaft, mit dieser Genossenschaft deutlich besser weg. Auch ökonomisch. Und in Kassel haben wir das große Glück, dass es sehr gut ausgebaut ist. Es gibt über 40 Fahrzeuge der verschiedensten Größen, also vom Kleinsten bis hin zu so einem Kastenwagen, mit dem auch dann Umzüge<sup>3</sup> zu machen sind. Und wir hatten bisher in der Vergangenheit nie ein Problem, ein Auto zu kriegen, ganz spontan wenn uns das einfiel. Also insofern sind wir bestens damit versorgt<sup>4</sup>.

Und wir müssen uns um keine Reparaturen kümmern, all diese ganzen unangenehmen Dinge, weil wir ja nicht so viel Geld haben und dann meistens gebrauchte Fahrzeuge hatten, also all diese unangenehmen Dinge, wenn mal was kaputt geht, Das haben wir jetzt nicht mehr. Wir rufen an, gehen zu dem Stellplatz, wo das Auto steht. Es gibt da dann so einen kleinen Tresor<sup>5</sup>. Wir haben einen Schlüssel dafür, holen uns den Fahrzeugschlüssel, fahren los. Also bequemer geht's nicht mehr.

Diese Bewegung hat etwas zugenommen<sup>6</sup>, also sie ist jetzt noch nicht ja so flächendeckend<sup>7</sup> ausgeweitet. Im ländlichen Raum ist es sowieso schwierig sowas aufrecht zu erhalten, weil es ist auch eine betriebswirtschaftliche Frage. Aber in Kassel ist es gut, in Göttingen gibt's sogar zwei Initiativen, etwas idiotisch, weil beide kümmern so vor sich hin<sup>8</sup>. Aber das ist halt nun ab und zu so. Wenn man eine gute Idee hat dann gibt's sofort Leute, die dann meinen, sie müssten die selbe Idee nochmal kopieren und dann kümmern beide da vor sich hin.

Und was eigentlich toll an der Idee auch ist, dass ich die Möglichkeit habe, in Brüssel ein Auto über diese Initiative zu leihen. Und wenn ich also ins Ausland fahre und dort gibt es diese Carsharing-Initiative, dann habe ich auch die Möglichkeit. Ich muss natürlich dort etwas früher mich bemerkbar machen, dass ich ein Auto haben will. Das geht nicht von einem Tag auf den anderen. Aber mindestens im Prospekt steht, dass man anderthalb<sup>9</sup> bis zwei Wochen kalkulieren muss, dann funktioniert das. Das find ich eine tolle Sache.

<sup>1</sup> commercial; business

<sup>2</sup> *sich etw. durchrechnen* – to calculate sth.

<sup>3</sup> *der Umzug* - move; relocation

<sup>4</sup> *versorgen* – to supply; to provide

<sup>5</sup> safe

<sup>6</sup> *zunehmen* – to increase

<sup>7</sup> area-wide

<sup>8</sup> worry like crazy

<sup>9</sup> one and a half

1. Beschreiben Sie kurz: Was ist Stadtauto?

2. Was macht Herr Rathgeber, wenn er von Stadtauto ein Auto verleihen möchte?

3. Warum findet Herr Rathgeber Stadtauto besser als selber ein Auto zu haben?

4. In Göttingen gibt es zwei Carsharing-Initiativen. Warum ist das problematisch?

**Und noch was.** Stellen Sie sich vor: Sie wollen eine gute Carsharing-Genossenschaft an Ihrer Uni/an Ihrem College. Welche Slogans können Sie benutzen, um die Studenten, Professoren und Verwaltungsbehörde<sup>1</sup> zu überzeugen<sup>2</sup>? Schreiben Sie für jede Gruppe mindestens einen Slogan/ein Argument!

die Studenten

die Professoren

die Behörde

Just like Americans, Germans have associations with certain cars. The *Trabant* (*Trabi*) was a car produced in the DDR beginning in 1957. A Smart Car is a microcar with artificial intelligence that is manufactured by Daimler AG.

Read through the following jokes about these two vehicles, and then answer the questions that follow.

#### Trabi-Witz A

„Mensch, Werner, warum rennst du denn so?“  
 „Ich bin hinter meinem Auto her. Das wurde gerade geklaut!“  
 „Aber das kannst du doch nicht zu Fuß einholen!“  
 „Da kennst du mein Auto aber schlecht!“

#### Trabi-Witz B

F: Wie viele Arbeiter braucht man, um einen Trabi zu bauen?  
 A: Zwei: Einer faltet, einer klebt!

#### Trabi-Witz C

Es begab<sup>2</sup> sich vor etwa zehn Jahren, oder vielleicht auch schon vor etwas längerer Zeit... ein reicher Scheich in Persien hat gehört, dass es in der DDR ein Auto geben soll, welches so begehrt<sup>3</sup> ist, dass man darauf mehr als zehn Jahre warten muss. Da der Scheich begeisterter Autosammler ist, bittet er seinen Chefsekretär Abdul Fikdusimir zu sich, mit dem Auftrag, ein solches Auto zu ordern. Als die Bestellung im Trabiwerk in Zwickau eingeht<sup>4</sup>, ist man natürlich von den Socken. Ein Scheich will einen Trabi, und dazu zahlt er auch noch in Dollar. Man beschließt<sup>5</sup>, einen solchen Kunden nicht warten lassen zu können und liefert sofort einen Trabi aus der laufenden Produktion. Als das Fahrzeug einige Wochen später mit der Spedition ankommt, läuft Abdul ganz aufgeregt zu seinem Chef: „Oh edler Scheich, Sie glauben es ja gar nicht! So ein Service! Vor ein paar Wochen haben wir doch dieses sagenhafte<sup>6</sup> Auto bestellt. Und um unsere Vorfreude<sup>7</sup> darauf zu steigern, liefert uns das Werk heute schon mal ein Modell aus Pappe<sup>8</sup>. Und das beste: Es fährt sogar!!“

#### Smart-Witz D

Wie sagt man nach der Kaufentscheidung zu einer Smart? Bitte reservieren Sie mir eine Smart oder legen Sie mir einen auf die Seite.

#### Smart-Witz E

Kennst Du schon den neusten: Fährt eine Smart mit 70 durch die Kurve!

#### Smart-Witz F

Wie parkt man mit der Smart ein? Vor die Lücke<sup>9</sup> fahren und einkippen<sup>10</sup>.

<sup>1</sup> *einholen* – to catch up with

<sup>2</sup> *sich begeben* – to come to pass

<sup>3</sup> sought after

<sup>4</sup> *eingehen* – to come in

<sup>5</sup> to determine; to conclude

<sup>6</sup> fabulous; unbelievable

<sup>7</sup> (pleasant) anticipation

<sup>8</sup> cardboard

<sup>9</sup> *die Lücke* – space; hole

<sup>10</sup> to type (in)

1. Haben Sie schon mal einen Trabi oder eine Smart-Car gesehen? Wenn ja, wo haben Sie den gesehen und sind Sie mit einem gefahren?

2. Was können Sie mit einem Trabi jetzt assoziieren? Mit einer Smart-Car?

3. Es gibt auch in den USA Smart-Cars. Was meinen Sie? Werden diese Smart-Cars eines Tages in den USA populär? Warum oder warum nicht?

4. Haben wir in Nordamerika auch Witze über kleine, billige Autos? Welche sind jetzt die kleinsten und billigsten?

5. Hier steht eine Anzeige einer Smart-Car. Schreiben Sie auf Englisch, was Sie verstehen können.

**Smart-Car zum Verkauf!**

8.820 €, Finanzierung ab 122 €/Monat

|  |   |
|--|---|
| 3 km<br>37 KW (50 PS)<br>Super<br>lite white<br>Hubraum: 698 ccm<br>Haftpflichtklasse: 12<br>Lagerbuch-Nr.: 701826<br>MwSt. ausweisbar<br>Baujahr: 2003<br>EZ: 06.12.03<br>2 Türen | <b>Ausstattungsmerkmale:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anti-Blockier-System<ul style="list-style-type: none"><li>• Airbag</li><li>• Colorglas</li></ul></li><li>• Fensterheber elektrisch<ul style="list-style-type: none"><li>• Schaltgetriebe</li></ul></li><li>• Heckscheibenwischer<ul style="list-style-type: none"><li>• Kopfstützen</li></ul></li><li>• Metallic-/Sonderlackierung</li><li>• Rückspiegel mechanisch verstellbar<ul style="list-style-type: none"><li>• Wegfahrsperrung</li></ul></li><li>• Zentralverriegelung</li></ul> |
|--|---|

Use the advertisements for vehicles below to answer the questions.

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p><b>A.</b><br/>TRABANT, Trabant P 601 L<br/>400 €, Finanzierung ab 25 €/Monat<br/>85.000 km, Baujahr: 1989<br/>TÜV: 01.05.05,<br/>4 Vorbesitzer<br/>2 Türen, blau</p> | <p><b>B.</b><br/>TRABANT, 601 L<br/>899 €, Finanzierung ab 25€/Monat<br/>99.500 km, Baujahr: 1989<br/>TÜV: 01.01.06, 2 Vorbesitzer<br/>2 Türen, beige</p> | <p><b>C.</b><br/>SPIDER 2.0<br/>Bj. 9/93, 82 Tkm<br/>unfallfrei, 8700 €<br/>rot-schwarz</p>                                       |
| <p><b>E.</b><br/>CABRIO BMW Z3<br/>silber, Bj. 07/98, 15 500€</p>   | <p><b>F.</b><br/>ASTRA COUPÉ SONDEREDITION<br/>Bj. 99, alle Extras, Leder, Klima.<br/>Radio. 7900 €</p>   | <p><b>D.</b><br/>AUDI 80<br/>Bj.4/92. TÜV 5/05.<br/>115 000 km. 2900 €</p>  |
| <p><b>G.</b><br/>GOLF III TDI,<br/>TÜV 9/04, Alarm, ABS, Fahrer- un. Beifahrerairbag, 4-türig. So.-/Wi.-Reifen.<br/>4800 €</p>  |   | <p><b>H.</b><br/>CHRYSLER SEBRING<br/>CABRIO 2.7<br/>Bj. 11/01, TÜV 11/04, 17<br/>Tkm,<br/>ein Traum in schwarz.<br/>21 000 €</p> |

1. Welche Automodelle kennen Sie schon?

2. Wie sagt man Folgendes auf Deutsch?

driver and passenger airbags

4-door

previous owners

3. Was bedeutet die Abkürzung TÜV?

4. Welches Auto möchten Sie haben? Warum?

5. Welches Auto empfehlen Sie diesen Leuten?

Karl, Student, 26

Katherine, Bankkauffrau, 32

Heinz, Vater, sucht ein Auto für seinen 19-jährigen Sohn

Sigrid, Automechanikerin, sammelt alte Autos

Complete the vocabulary exercise below before reading the text and answering the comprehension questions that follow.

What do these words from the text mean in English?

*Fahrspaß*

*Blumen*

*Spielplatz*

*Einkaufen*

*täglich*

**SWU Verkehr. Fahrspaß für alle!**

Blumen für die Schwiegermutter. Mit dem Kleinen auf den Spielplatz. Einkaufen in der City und zum Abschluss gemütlich einkehren<sup>1</sup>. Ohne Stress und Hektik. Kein Problem, mit unseren Straßenbahnen und Bussen bringen wir Sie täglich, von morgens in aller Frühe bis nach Mitternacht, ans Ziel Ihrer Wünsche. Zuverlässig, bequem und preiswert. Überzeugen<sup>2</sup> Sie sich selbst!

<sup>1</sup> to return

<sup>2</sup> to convince oneself

1. Was ist SWU Verkehr?

2. Was sind die Vorteile von dem SWU Verkehr?

3. Was können Sie mit dem SWU Verkehr erledigen<sup>3</sup>?

<sup>3</sup> to handle; to take care of

Complete the pre-reading questions below, then read the text and answer the comprehension questions that follow.

1. Was assoziieren Amerikaner mit dem Wort *Café*?

2. Haben Sie oder Ihre Freunde ein Lieblingsrestaurant oder -Café, wo sie einfach gerne herumhängen?

3. Wenn Sie mit Freunden etwas zusammen trinken wollen, wohin gehen Sie und was bestellen Sie?

4. Wo kann man in der Nähe die besten Nachspeisen finden?

5. Wie oft essen Sie draußen? Wie viele Restaurants in Ihrer Nähe haben Tische und Stühle draußen?

### Schöne alte Sitten

In jeder Stadt findet man schon seit langem Strassencafés. Hier kann man lange sitzen, ein Stück Kuchen oder Torte essen und dazu einen Kaffee, Tee oder Kakao trinken. Oft sitzt man auf einem Klappstuhl<sup>1</sup> schön draußen am kleinen runden Tisch und guckt die Leute an, die am Café vorbeispazieren.

Öfters sind die Cafés eigentlich Konditoreien, die eine Vielfalt von Torten und Kuchensorten anbieten. Man findet oft unter Anderen Sachertorte, Schwarzwälderkirchtorte, Apfelkuchen und Käsekuchen.

Wenn man in Deutschland einen Kaffee bestellt, bekommt man eine Tasse Kaffee. Wenn man mehr trinken möchte, soll man ein Kännchen<sup>2</sup> bestellen. Dann bekommt man etwa zweieinhalb Tassen. Das steht im Gegensatz zu vielen Cafés in den USA, wo man oft eine Tasse nach der Anderen bekommen kann, ohne mehr zu zahlen.

Für Manche gibt es immer noch Nichts Schöneres als am Nachmittag gegen 16.00 Uhr draußen im Café zu sitzen, die Leute anzuschauen oder die Zeitung zu lesen und dabei ein Stück Torte und einen Kaffee zu genießen.

<sup>1</sup> folding chair      <sup>2</sup> small pot

1. Vergleichen Sie das amerikanische und das deutsche Café.

2. Was essen Sie als Kleinigkeit am liebsten zu Kaffee oder zu Tee?

3. Wo kann man billiger Kaffee trinken gehen? In Deutschland oder in den USA? Warum?

*Übrigens: „Kaffee und Kuchen“ ist fast ein deutscher Begriff! Auch zu Hause hat man manchmal Kaffee und Kuchen. Eine Einladung zum Kaffee und Kuchen im Café oder auch zu Hause ist meistens etwas später am Nachmittag.*

**Darüber hinaus.** Wenn Sie auch **Handout 4.2 Coffee-Bars** gelesen haben, antworten Sie bitte die folgenden Fragen.

1. Was sind die Unterschiede zwischen den alten Cafés und den neuen Coffee-Bars in Deutschland?

2. Was für ein Mensch sind Sie? Sind Sie eher ein Coffee-Bar-Typ oder ein Café-Typ?

Here is a fun quiz that will let you know if you're addicted to chocolate! Answer the questions, and tally up your result at the end and compare it with those of your classmates.

1. Wie oft essen Sie Schokolade? Jeden Tag? Jede Woche? Einmal im Monat? Sehr selten?
2. Was sind Ihre Lieblingsorten von Schokolade?
3. Wie viel Geld geben Sie ungefähr in einem Jahr für Schokolade aus?
4. Was verstehen Sie unter dem Begriff „Schokoholic“?

Jetzt kreuzen Sie jeweils die Antwort an, die am ehesten auf Sie zutrifft<sup>1</sup>. Bei Frage 5 sind Mehrfachnennungen<sup>2</sup> möglich. Für das Ergebnis zählen Sie einfach die Punkte Ihrer angekreuzten Antworten zusammen. Viel Spaß damit!

|  | <b>Punkte</b> |   |
|--|---------------|---|
| 1. Haben Sie eine Liebesschokolade?  | 1             |   |
| <input type="checkbox"/> Ja, eine.   | 4             |   |
| <input type="checkbox"/> Gleich mehrere.   | 6             |   |
| <input type="checkbox"/> Nein, keine.  |               |   |
| 2. Auf welche Sorten stehen Sie?   |               |   |
| <input type="checkbox"/> Ich mag besonders dunkle Sorten.  | 1             |   |
| <input type="checkbox"/> Jede Sorte.   | 6             |   |
| <input type="checkbox"/> Nuss-Schokolade.  | 2             |   |
| <input type="checkbox"/> Vollmilch, helle Sorten.  | 4             |   |
| <input type="checkbox"/> Eher ausgefallene <sup>3</sup> Sorten, z.B. mit Ingwer <sup>4</sup> , Kaffee usw. | 0             |   |
| 3. Was ist Ihnen beim Schokoladenkauf wichtig?   |               |   |
| <input type="checkbox"/> Der möglichst niedrige Preis.   | 6             | <sup>1</sup> <i>zutreffen</i> – to apply to |
| <input type="checkbox"/> Die Qualität muss stimmen.  | 1             | <sup>2</sup> multiple answers               |
| <input type="checkbox"/> Sie muss mir vor allem gut schmecken.   | 4             | <sup>3</sup> unusual                        |
|  |               | <sup>4</sup> ginger                         |
|  |               | <sup>5</sup> darling; sweetheart            |
| 4. Teilen Sie Ihre Schokolade oder genießen sie am liebsten allein?  |               | <sup>6</sup> in a good mood                 |
| <input type="checkbox"/> Zu zweit, mit meinem Schatz <sup>5</sup> .  | 6             |   |
| <input type="checkbox"/> Alleine.  | 1             |   |
| <input type="checkbox"/> Mit Freunden.   | 4             |   |
| 5. Gibt es Situationen, in denen Sie besonders zur Schokolade greifen?                                     |               |   |
| <input type="checkbox"/> Wenn ich Hunger habe.   | 6             |   |
| <input type="checkbox"/> Wenn ich gut drauf bin <sup>6</sup> .   | 4             |   |
| <input type="checkbox"/> Wenn ich mich belohnen will.  | 1             |   |
| <input type="checkbox"/> Wenn mir langweilig ist.  | 6             |   |
| <input type="checkbox"/> Wenn ich Stress habe.   | 4             |   |
| <input type="checkbox"/> Wenn ich wirklich Lust darauf habe.   | 1             |   |

|  | <b>Punkte</b> |
|--|---------------|
| 6. Stellen Sie sich vor, auf Ihrem Schreibtische liegt eine geöffnete Tafel Schokolade.<br>Wie sieht sie nach 20 Minuten aus?  | 1             |
| <input type="checkbox"/> Es fehlen nur wenige Stücke. Sie haben sie genussvoll <sup>1</sup> auf der Zunge zergehen <sup>2</sup> lassen.                                | 4             |
| <input type="checkbox"/> Drei Riegel fehlen, geht es Ihnen besser.   | 6             |
| <input type="checkbox"/> Die Tafel ist verschwunden. Sie wissen aber nicht, wie es passiert ist.   |               |
| 7. Sie kommen abends nach Hause und verspüren <sup>3</sup> Heißhunger auf Schokolade.<br>In Ihrem Süßigkeitenschrank finden Sie aber keine Schokolade. Was machen Sie? |               |
| <input type="checkbox"/> Sie essen statt dessen ein Knäckebrot <sup>4</sup> oder Obst.   | 0             |
| <input type="checkbox"/> Sie durchsuchen die gesamte Wohnung nach Süßern.  | 6             |
| <input type="checkbox"/> Sie stürzen sich auf ein Glas Nusscreme.  | 4             |
| <input type="checkbox"/> Sie steigen ins Auto und fahren zur nächsten Tankstelle.  | 6             |

<sup>1</sup> indulgently

<sup>2</sup> to melt

<sup>3</sup> *verspüren* – to feel

<sup>4</sup> crispbread

Jetzt zählen Sie die Punkte, die Sie angekreuzt haben, zusammen. Wie ist Ihre Schokoholic-Zahl? Seien ehrlich!

Meine Schokoholic-Zahl liegt bei .

Nach unten finden Sie die möglichen Ergebnisse dieses Quiz. Teilen Sie Ihr Ergebnis mit jenen Ihrer Mitstudenten!

#### **5 bis 10 Punkte**

Sie sind ein Genießer. Für Sie ist Schokolade ein reines Genussmittel, das Sie sich in bestimmten Momenten einfach gönnen<sup>5</sup> – ohne schlechtes Gewissen. Genießen Sie weiter! Indem Sie zu hochwertigen Schokoladen greifen, ist jedes Stück ein Hochgenuss.

#### **11 bis 32 Punkte**

Sie sind der absolute Schoko-Freak. Aber Sie legen Wert auf Qualität und Genuss. Achten Sie aber in Zukunft noch mehr auf die Menge, die Sie vernaschen.

#### **Ab 33 Punkten**

Sie sind ein echter Schokoholic und brauchen das Süße, um manche Situationen zu überstehen. Versuchen Sie in Zukunft, nicht mehr automatisch in bestimmten Situationen zur Schokolade zu greifen. Gönnen Sie sich andere Entspannung, wie einen langen Spaziergang oder ein schönes Schaumbad. Achten Sie auf eine ausgewogene<sup>6</sup> und vollwertige Ernährung mit viel Obst und Gemüse. Wenn Sie Schokolade essen, dann bitte mit Genuss. Weniger ist manchmal mehr.

<sup>5</sup> to allow

<sup>6</sup> balanced

Complete the pre-reading questions below, then read the text and answer the comprehension questions that follow.

1. Welche sind die größten Handelsunternehmen in den USA?

2. Nennen Sie mindestens fünf Drogerieartikel:

3. Wo kaufen Amerikaner Drogerieartikel ein?

4. Wo kaufen Ihre Eltern Drogerieartikel ein? Warum?

5. Wo kaufen Sie Drogerieartikel ein? Warum?

### Schlecker-Markt in Deutschland

Mit über 13 300 Märkten gehört Schlecker zu den 25 größten Handelsunternehmen in Europa und ist gleichzeitig Marktführer in der Drogerie-Branche. In Deutschland gibt es über 10 550 Märkte. Insgesamt zählt Schlecker in Österreich, Spanien, Frankreich und Italien über 2750 Schlecker-Märkte.

Der Erfolg der Schlecker-Märkte in Deutschland wird durch einen Marktanteil<sup>1</sup> am Drogeriemarkt von über 70% unterstrichen. Über 14 000 000 Kunden kaufen wöchentlich in den Schlecker-Märkten ein. 2003 wurde ein Umsatz<sup>2</sup> von über 6,55 Milliarden Euro erwirtschaftet<sup>3</sup> und der Erfolg bedeutet auch über 5 300 Arbeitsplätze.

Schlecker bietet seinen Kunden ein umfangreiches Sortiment an, das teilweise auch über das klassische Warenangebot eines reinen Drogeriemarktes hinausgeht. Jede Woche gibt es topaktuelle<sup>4</sup> Angebote.

Ein weiterer Schlecker-Service: Schlecker bringt Ihre Bestellungen nach Hause! Ob Sie Drogerieartikel, Multimedia, Kontaktlinsen, Haushaltsartikel oder einfach Artikel für den täglichen Bedarf suchen, bei Schlecker-Home-Shopping finden Sie heute bereits über 100 000 Artikel im Internet.

Schlecker macht Ihnen auch hier das beste Angebot: Lieferung innerhalb zwei Werktagen an Ihre Wunschadresse, ab 15 Euro versandkostenfrei! Sie bestellen telefonisch, schriftlich oder einfach im Internet rund um die Uhr. Bereits heute ist Schlecker als Online-Drogeriemarkt Marktführer im Internet.

<sup>1</sup> *der Anteil* – share

<sup>2</sup> sales volume

<sup>3</sup> to generate

<sup>4</sup> up-to-date

1. What kind of store is *Schlecker*?
2. How many total stores does *Schlecker* have in Germany and the rest of Europe?
3. True or false: Over 14 million people work for *Schlecker*.
4. Interpret this statement: *Schlecker bietet seinen Kunden ein umfangreiches Sortiment an, das teilweise auch über das klassische Warenangebot eines reinen Drogeriemarktes hinausgeht.*

5. How much does it cost to have internet orders delivered to your home?
6. Check the items below that you think you can find at *Schlecker*.

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Duschgel             | <input type="checkbox"/> Ritter Sport Tafelschokolade |
| <input type="checkbox"/> Neutrogena Handcreme | <input type="checkbox"/> Fahrräder                    |
| <input type="checkbox"/> Nivea Shampoo        | <input type="checkbox"/> Sessel                       |
| <input type="checkbox"/> Nike Schuhe          | <input type="checkbox"/> Jacobs Kaffee                |
| <input type="checkbox"/> FA Deo-stick         | <input type="checkbox"/> Taschentücher                |
| <input type="checkbox"/> Bücher               | <input type="checkbox"/> Laptops                      |

Guess what? You can find ALL of these things at *Schlecker*!

7. Which stores in the USA or Canada are most comparable to *Schlecker*? What are some key differences?

Was darf das sein? Lesen Sie die Beschreibungen einiger echten Körperpflegeartikel, die beim Schlecker-Markt verkauft werden und wählen Sie die passenden Artikel dazu. Dann schreiben Sie jeweils Ihre Wahlen in den vorhandenen Plätzen.

|                                      |                            |
|--------------------------------------|----------------------------|
| Parfüm Deodorant                     | FA Deo-Stick               |
| FA Anti-Stress Duschgel              | Schlecker AS Rasier Schaum |
| Schwarzkopf Glisskur Hair Repair     | Sandra Feucht-Tücher       |
| Schlecker AS-Dent Zahngel für Kinder |                            |

1. Für die tägliche Kosmetik, Hygiene und Babypflege. Reinigen und Pflegen ohne Wasser und Seife. Nach dem Füttern, Windelwechsel und auf Reisen sowie beim Sport.

\_\_\_\_\_

2. Mit Hydroxygen Komplex. Es pflegt Ihre Haut zart und geschmeidig<sup>1</sup>, während der inspirierende, aromatische Duft von grünem Tee Ihre Sinne belebt und Sie den Stress des Alltags vergessen lässt.

\_\_\_\_\_

3. Schützt Milchzähne vorbeugend<sup>2</sup> für Karies mit kindgerechtem Fluoridgehalt<sup>3</sup> und trägt zur Härtung des Zahnschmelzes<sup>4</sup> bei. Entfernt gründlich den Zahnbelag<sup>5</sup>. Schmeckt toll nach Softmint.

\_\_\_\_\_

4. Frisch und unbeschwert<sup>6</sup>. Ein leichter Duft, transparent wie kristallklares Wasser.

\_\_\_\_\_

5. Für die gründliche, sanfte und angenehme Rasur. Richtet das Barthaar auf und ermöglicht eine angenehme, glatte Rasur.

\_\_\_\_\_

6. Hautberuhigender Pflege-Komplex. 24-Stunde Freshness-Control. Langanhaltender Schutz gegen Achselnässe<sup>7</sup> und Körpergeruch. Hinterlässt keine Rückstände auf der Haut. Milder und frischer Duft. Ohne Alkohol. Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt<sup>8</sup>.

\_\_\_\_\_

7. Erkennt die Haarstruktur. Gibt dem Haar zurück, was es über den Tag verliert: Ausgleich zwischen fettendem Ansatz<sup>9</sup> und trockenen Spitzen.

\_\_\_\_\_

<sup>1</sup> supple

<sup>2</sup> preventively

<sup>3</sup> *der Gehalt* – content

<sup>4</sup> *der Schmelz* – enamel

<sup>5</sup> tooth plaque

<sup>6</sup> light

<sup>7</sup> underarm wetness

<sup>8</sup> dermatologist-tested

<sup>9</sup> *der Ansatz* – root

Where can you purchase the things listed below? With a partner, check the respective store(s) where each item is found. Then, complete the activities on the following pages together.

---

Wo findet man ein Hemd? Im Schreibwarenladen?  
Nein, das stimmt nicht. Das kauft man im Kaufhaus!

---

|               | <b>Bäckerei</b>          | <b>Drogerie</b>          | <b>Kaufhaus</b>          | <b>Markt</b>             | <b>Metzgerei</b>         | <b>Schreibwarenladen</b> |
|---------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| ein Hemd      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nerventee     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Weißwürstchen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| A4 Hefte      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Jeans         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Kuchen        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bananen       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gouda         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zahnbürste    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Briefpapier   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Berliner      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Blumen        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Eier          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| eine Uhr      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Käsebrötchen  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Now you will see the names of different items in German and write down what you think they are in English. Continue working with a partner to figure these out.

1. Many Germans drink a lot of tea, both for enjoyment and medicinal purposes. Can you guess what these teas are?

Nerventee

Pfefferminztee

Schwarzer Tee

Magentee

Husten- und Brustentee

Früchtetee

Grüner Tee

Stressblockertee

2. Din A4 is the standard size of paper in Germany. It is slightly narrower and longer than the US 8 1/2" x 11" standard. Hefte are serious business in Germany, and they come in all different types. These are all words that describe Hefte. What do you think they mean?

16 Blatt/32 Blatt

mit Rand

kariert

kariert/Rahmen

liniert

blanko

5 mm kariert/Rand

rautiert

3. Gouda is one of the most common cheeses in Germany. Can you guess what kinds of cheese these are?

Tortenbrie

Frischkäse

Schmelzkäse

Edamer

Hüttenkäse

4. There are many *Blumengeschäfte* in Germany. Giving and having fresh flowers is a large part of German culture. An invitation to dinner is an occasion to bring along flowers. Can you guess what these flowers are in English?

Osterglocken (meistens gelb und zur Osterzeit)

Krokus (die ersten Frühlingsblümchen)

Bunte, pflegeleichte Pflanze

Löwenzahn

5. Rolls are both a delicacy and a staple in Germany. There are basic white *Brötchen* and many, many other kinds. Can you guess what these would be?

Mehrkornbrötchen

Vollkornbrötchen

Käsebrötchen mit Kürbiskernchen

Sesambrötchen

Mohnbrötchen

Milchbrötchen

Zwillingsbrötchen

6. Many Germans prefer to buy their meat at a *Metzgerei* rather than a grocery store. Can you figure out what kinds of meat these are?

Knackwurst

Rote Schwartemagen

Pfefferwurst

Hausmacher Blutwurst

Berliner Presskopf

Leberkäs

Rauchfleisch

Sauerbraten

7. Lastly, what shopping trip would be complete without fresh fruits and vegetables? What do you think these are?

Spargel

Warzenmelone

Kokosnuss

Sellerie

Kohlrübe

Möhre

Rettich

Gurke

Apfelsine

Erdbeere



Read this advertisement for *Ebay Car-Check* and answer the questions below.



|                    |                           |
|--------------------|---------------------------|
| die Fachleute      | <i>expert technicians</i> |
| der Gesamtzustand  | <i>condition</i>          |
| der Gebrauchtwagen | <i>used car</i>           |

1. Who is this service intended for?

2. How much does this service cost?

3. What service is provided?

4. What do you think the following terms mean?

*besser kaufen und verkaufen*

*Prüfpunkte*

*fertig*

*online zur Verfügung*

*Gutschein*

*nähere Infos*

5. How would you say the following in German?

by e-mail

link

online

Read the text and answer the questions below.

Meine Frau und ich haben unser Auto aufgegeben<sup>1</sup> und sind Mitglied<sup>2</sup> in einer Genossenschaft<sup>3</sup>, Stattauto. In Europa heißt das Carsharing. Wir haben uns das durchgerechnet: „Wann brauchen wir wirklich ein Auto?“ Und da kommen wir dann mit dieser Mitgliedschaft deutlich besser weg. Auch ökonomisch. Und in Kassel ist es sehr gut ausgebaut. Es gibt über 40 Fahrzeuge der verschiedensten Größen, vom Kleinsten bis hin zu einem Kastenwagen, mit dem auch Umzüge<sup>4</sup> zu machen sind. Und wir hatten bisher nie ein Problem, ein Auto zu kriegen<sup>5</sup>, ganz spontan. Und wir müssen uns um keine Reparaturen kümmern.

- <sup>1</sup> *aufgeben* – to give up
- <sup>2</sup> member
- <sup>3</sup> cooperative
- <sup>4</sup> moves
- <sup>5</sup> to get

1. What is *Stattauto*?

Note: *Stadt* ‘city’ sounds just like the word *statt* ‘instead of’.

2. What kinds of vehicles does *Stattauto Kassel* have?

3. If *Kasten* means “box”, what do you think a *Kastenwagen* is?

4. What advantages does *Stattauto* have?

5. Do you think that *Carsharing* can work in the US or in Canada? Why or why not?

You have invited a German student to spend the December holiday vacation with your family. You can't travel together, so you will have to give directions on how to get to your house. You may assume your guest has a car, or have him/her take public transportation. Naturally, if you live on another continent, travel could be a bit more difficult. Include landmarks or buildings your friend will see on the way to your house, but keep your directions simple and clear. Feel free to use the *du* form when addressing your friend.

abbiegen

bremsen

halten

zu Fuß gehen

stehenbleiben

überqueren

das Parkhaus

die Richtung

hinauf

hinunter

weiter

geradeaus

der Flughafen

mit dem Bus fahren

mit der Straßenbahn fahren

der Busbahnhof

rechts

links

**Auf geht's! 6.4 In der Stadt – Einkaufen**

**Wo kaufen Sie das?**

Write what you think the italicized words mean (without using a dictionary!) in the small boxes to the right. Then in the large box write where you can buy such things in Germany.

1. einen Bleistift  
und *Briefpapier*:

2. Karotten und *Rhabarber*:

3. Schuhe, Socken  
und *Unterwäsche*:

4. Aspirin und *Antibiotika*:

5. *Jogurt, Quark* und Milch:

6. Brot und *Brötchen*:

7. Zigaretten und *Zeitschriften*:

8. Eis und *gefrorene Erbsen*:

9. Shampoo und *Haarspülung*:

10. Fleischsalat  
und *Hackfleisch*: